

MEDIENMITTEILUNG

1. April 2016

Übernahme des Bankbetriebes der Valartis Bank (Austria) AG durch die Wiener Privatbank SE vollzogen

Nach Erfüllung aller aufschiebenden Bedingungen erfolgte heute plangemäss der Vollzug der Übernahme aller Mitarbeitenden sowie wesentlicher Geschäftstätigkeiten der Valartis Bank (Austria) AG durch die Wiener Privatbank SE. Durch die Übernahme kann die Wiener Privatbank SE ihre Position im Private-Banking-Markt deutlich stärken, die Geschäftsbasis internationalisieren sowie das Dienstleistungs- und Produktportfolio erweitern.

Die Wiener Privatbank SE hat den Bankbetrieb der Valartis Bank (Austria) AG, einschliesslich aller Mitarbeitenden, sowie die Beteiligung an der Kapitalanlagegesellschaft im Rahmen eines Asset Deals übernommen (siehe Medienmitteilungen vom 20. November 2015 und 21. Dezember 2015). Der Erwerb der Liegenschaft an der Rathausstrasse 20, 1010 Wien, erfolgt durch eine Joint-Venture-Gesellschaft, die mehrheitlich im Besitz der Wiener Privatbank SE steht.

Nach Vollzug des Verkaufs verbleiben der Valartis Bank (Austria) AG EUR 13 Mio. (netto) sowie Eigenmittel von EUR 61.8 Mio. (31.12.2015). Auf dieser Basis ist nach der Rückgabe der Banklizenz in Österreich mit einer zügigen Bereinigung der ausstehenden Kreditverbindlichkeit, einschliesslich aller Zinsen und Kreditkosten, von rund EUR 66 Mio. zwischen Valartis Bank (Austria) AG und Valartis Finance Holding AG zu rechnen.

Valartis Group AG

Der Verkauf der beiden Privatbanken in Wien und Liechtenstein ist ein wichtiger Bestandteil der Sanierungspläne der Valartis Group AG und der Valartis Finance Holding AG (siehe Medienmitteilung vom 29. März 2016). Im Fall der Valartis Bank (Liechtenstein) AG erfolgte der Verkauf (Signing) im Rahmen eines Share Purchase Agreement, und der Vollzug der Transaktion (Closing) wird per Ende des zweiten Quartals 2016 erwartet.

2015 geringerer Konzernverlust als im Vorjahr erwartet

Für das erste Halbjahr 2015 wies die Valartis Group nach International Financial Reporting Standards (IFRS) unter Berücksichtigung verschiedener Sonderfaktoren einen Konzernverlust von CHF 21.4 Mio. aus weiter- und nicht weitergeführten Geschäftsbereichen aus (siehe Medienmitteilung vom 25. August 2015). Aufgrund der heute vorliegenden Informationen geht die Valartis Group auch für das zweite Halbjahr 2015 von einem Konzernverlust aus. Für das gesamte Geschäftsjahr 2015 erwartet die Valartis Group einen im Vergleich zum Vorjahr geringeren Konzernverlust aus weiter- und nicht weitergeführten Geschäftsbereichen (2014: Konzernverlust von CHF 73.3 Mio.).

Agenda

Bilanzmedienkonferenz 2016	spätestens am 7. Juni 2016
Generalversammlung 2016	28. Juni 2016

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kim-My Schefer, Head Corporate Communications & Marketing
Tel. +41 44 503 54 02, corporate.communications@valartis.ch

Valartis Group AG
Blegistrasse 11a
6340 Baar ZG
Schweiz

Tel. +41 41 760 70 20
Fax +41 41 760 70 19

www.valartisgroup.ch

Valartis Group

Die Valartis Gruppe ist heute eine international tätige Finanzgruppe mit Standorten in der Schweiz, in Wien und in Liechtenstein und Luxemburg und Moskau. Valartis Group AG (Baar, Schweiz) ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert. Die Aktivitäten umfassen die Bereiche Corporate Finance, Private Equity und Immobilien-Management sowie Beteiligungen im Finanzdienstleistungssektor.

www.valartisgroup.ch